
Produktname: CD53 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab08416**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|--|
| Beschreibung | polyklonaler Kaninchenantikörper |
| Host | Kaninchen |
| Anwendung | WB,ELISA |
| Reaktivität | Mensch, Maus, Ratte |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | IgG |
| Klonalität | Polyklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 1 mg/ml |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N. |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

| | |
|------------------------------|--------------------------------------|
| Verdünnungsverhältnis | WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000 |
| Molekulargewicht | 24kDa |

Antigen-Informationen

| | |
|--------------------------|--|
| Genname | CD53 |
| Alternative Namen | CD53; MOX44; TSPAN25; Leukocyte surface antigen CD53; Cell surface glycoprotein CD53; Tetraspanin-25; Tspan-25; CD53 |
| Gen-ID | 963.0 |
| SwissProt ID | P19397 |
| Immunogen | Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von der internen Region des humanen CD53 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 91–140 |

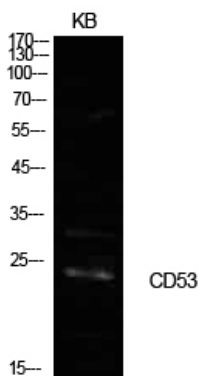
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Transmembran-4-Superfamilie, auch bekannt als Tetraspanin-Familie. Die meisten dieser Proteine sind Zelloberflächenproteine, die sich durch vier hydrophobe Domänen auszeichnen. Sie vermitteln Signaltransduktionsprozesse, die eine Rolle bei der Regulation von Zellentwicklung, -aktivierung, -wachstum und -motilität spielen. Das kodierte Protein ist ein Zelloberflächen-Glykoprotein, das bekanntermaßen Komplexe mit Integrinen bildet. Es trägt zur Transduktion von CD2-generierten Signalen in T-Zellen und natürlichen Killerzellen bei und spielt vermutlich eine Rolle bei der Wachstumsregulation. Ein familiärer Mangel dieses Gens wurde mit einer Immunschwäche in Verbindung gebracht, die mit wiederkehrenden Infektionskrankheiten durch Bakterien, Pilze und Viren einhergeht. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, März 2016], Funktion: Könnte an der Wachstumsregulation hämatopoetischer Zellen beteiligt sein., Ähnlichkeit: Gehört zur Tetraspanin-Familie (TM4SF)., Gewebespezifität: B-Zellen, Monozyten, Makrophagen, Neutrophile, einfach (CD4 oder CD8) positive Thymozyten und periphere T-Zellen.

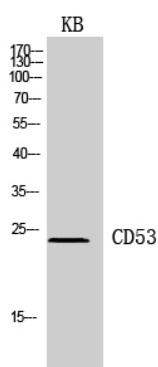
Forschungsbereich

Immunologie

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von KB-Zellen mit einem polyklonalen CD53-Antikörper. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.



Western-Blot-Analyse von KB-Zellen mit einem polyklonalen CD53-Antikörper. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.